



Die Hephata-Akademie für soziale Berufe bietet eine enge Verzahnung zwischen theoretischen und praktischen Ausbildungs-Inhalten.

15.01.2020 11:00 CET

## Info-Nachmittage an der Hephata-Akademie

Erzieher, Heilerziehungspfleger, Pflegefachmann, Altenpflegehelfer oder Heilpädagoge: Die Hephata-Akademie für soziale Berufe in Schwalmstadt-Treysa bietet an jedem letzten Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr einen Info-Nachmittag zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Das nächste Mal am Freitag, 31. Januar 2020.

Die Infonachmittage richten sich an Schüler, Studierende und Berufstätige, die eine pädagogische oder sozialpflegerische Ausbildung, auch

berufsbegleitend, anstreben. „Wer mit Menschen arbeiten will, kann bei uns lernen“, so Reinhold Tripp, Dozent der Hephata-Akademie.

Die Hephata-Akademie bildet in Schwalmstadt-Treysa aus in den Berufen Erzieher, Heilerziehungspfleger, Pflegefachmann (ehemals Altenpfleger), Heilpädagoge und Diakon. Voraussetzung ist der Realschulabschluss. Zudem ist auch die Ausbildung mit einem Hauptschulabschluss in Altenpflege-Hilfe sowie Krankenpflege-Hilfe, je einjährig, möglich.

Außerdem gibt es neue Angebote in der Erzieherausbildung in Form der Praxisintegrierten Ausbildung (PiA): Hier arbeitet man während der Ausbildung und erzielt ein Einkommen.

Die nächsten Informations-Nachmittage der Hephata-Akademie finden am 31. Januar, 28. Februar, 27. März, 23. April und 19. Mai 2020 statt. Zudem informiert die Evangelische Hochschule Darmstadt am Mittwoch, 29. Januar, ab 10 Uhr beim Hochschul-Erkundungstag über Studienmöglichkeiten am Studienstandort Schwalmstadt.

- Kontakt: [www.hephata-akademie.de](http://www.hephata-akademie.de), Tel.: 06691 18-1239.

---

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege und Betreuung von Senioren, in Förderschulen und der beruflichen Bildung.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

## Kontaktpersonen



### **Johannes Fuhr**

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

[johannes.fuhr@hephata.de](mailto:johannes.fuhr@hephata.de)

06691181316



### **Melanie Schmitt**

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

[melanie.schmitt@hephata.de](mailto:melanie.schmitt@hephata.de)

06691181316